	Objekt: Mithridates-Teller aus dem ›Service iconographique grec‹ Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: W-1988,93

Beschreibung

Die Manufaktur von Sèvres bei Paris war berühmt für ihre Porzellanmalerei. Das ›Service iconographique grec‹ ist ein typisches Beispiel für den unter Napoleon I. (reg. 1799/1804–1814/15) repräsentativ gewordenen Empirestil.
Im Spiegel des hier abgebildeten Tellers erscheint das Idealporträt des antiken Herrschers Mithridates VI. (um 134–63 v. Chr.) wie eine Kamee. Auch auf der ›Fahne‹, dem erhöhten Tellerrand, imitiert die Malerei einen Edelstein: Das unregelmäßig aufgetragene Kobaltblau in Unterglasur lässt den Teller wie aus Lapislazuli gefertigt erscheinen. Alle Teile des Services sind zudem fein vergoldet, die Dargestellten mit Namensinschrift en versehen. Als grafisches Vorlagenwerk für die Bildnisse antiker und mythologischer Herrscherfiguren diente das von Ennio Quirino Visconti (1751–1818) verfasste Werk Iconographie grecque von 1808. LG

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, bemalt und vergoldet
Maße:	Durchmesser: 23,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1811-1815
	wer	Manufacture royale de porcelaine de Sèvres
	wo	Sèvres